

**Willkommen auf der Lipp e-Bike Tour**  
*Lippe nachhaltig erfahren!*

**Tour 1 Detmold – Bad Salzuflen**

Die erste Lipp e-Bike Tour führt von Detmold aus nach Lage, weiter in die schöne Kurstadt Bad Salzuflen und von dort aus auf beschaulichen Landstraßen über Hörstmar und Heiden zurück nach Detmold. Sie beginnen die E-Bike Tour am Bahnhof in Detmold. Der Kronenplatz hinter dem Bahnhof bietet ausreichend Parkmöglichkeiten.

Die erste Station auf der Route ist das Detmolder Pfeffersäckchen. Hier tauchen Sie ein in die Welt der Gewürze und lernen verschiedene Gewürze aus Nah und Fern kennen. Viele der Gewürzmischungen, Chutneys und Aufstriche werden hier selber hergestellt und abgefüllt oder in Ostwestfalen Lippe gefertigt. Außerdem unterstützt das Pfeffersäckchen einige nachhaltige Projekte im Lebensmittelbereich. Die Mitarbeiter beraten Sie gerne bei der Wahl der Gewürzmischung oder eines Chutneys.

*Je nach Öffnungszeiten können Sie diese Station als erstes besuchen oder als letzte Station auf der Tour wählen.*

Die nächste Station auf der Tour befindet sich in Lage-Hagen. Dazu lassen Sie die Detmolder Innenstadt hinter sich und fahren auf der Elisabethstraße statt auswärts. Von der Heidenoldendorfer Straße biegen Sie rechts auf den Knochenbach und fahren ein Stück durch die Siedlung. Hinter dem Schulgelände führt ein Weg an den Bahnschienen vorbei, dem Sie folgen bis Sie zur Brüderstraße gelangen, wo Sie rechts der Straße „In der Mesche“ bis zum Meschensee folgen. Auf der linken Seite umrunden Sie den See und genießen weite Blicke über das Wasser. Anschließend folgen sie links der Pivitsheider Straße bis Sie zur Kreuzung kommen. Von der Bielefelder Straße aus fahren Sie rechts auf die Ehrentruper Straße und nehmen den knapp 4 Kilometer langen Radweg. Rechts vor dem Kreisel folgen Sie dem Weg entlang der Werre und flankieren anschließend rechts auf der Bruchstraße und der Friedrichstraße die Lagenser Innenstadt. Am Ende der Straße führt ein Tunnel sicher Richtung Thusneldastraße. Sie folgen der Straße bis zum Ende und biegen dann rechts und direkt wieder links ab auf die Flurstraße. Dort führt Sie ein kleiner Weg am Waldesrand zum Taschenweg. Die Afrikastraße linker Hand führt direkt zur Hagenschen Straße, wo Sie an der nächsten Kreuzung auf der linken Seite den Biohof Brinkmann finden. In der „Speisekammer“ können Sie eine kulinarische Pause einlegen und in den gemütlichen Räumlichkeiten im Obergeschoss eine Suppe, ein selbstgemachtes Brötchen oder einen Kaffee genießen.

Frisch gestärkt fahren Sie links Richtung Sprikerheide, wo Sie nach einigen Metern das Ziegelei Museum und die Felder des Biohofs Brinkmann entdecken können. Geradeaus führt die Straße „Am großen Holz“ geradewegs zum Hartig See. Nach der Linkskurve folgen Sie rechts einem kleinen Weg, der um den See führt.

Nach der Unterführung fahren Sie links Richtung Messezentrum. Dort können Sie dem Radweg am Zubringer folgen. Beim Wohnmobilhändler „Ullrich“ fahren Sie entweder rechts runter auf den Radweg oder folgen der Straße ein paar Meter weiter, wenn Sie das Umweltzentrum Heerser Mühle auf der linken Seite besuchen möchten. Der Radweg rechts führt Sie durch die Auenlandschaft der Werre, vorbei an einigen alten Obstbäumen. Der Weg endet im Zentrum von Schötmar, wo Sie links in die „Krumme Weide“ abbiegen und nach wenigen Metern am Imbiss rechts in die Platanenstraße biegen. Wenig später passieren Sie die Hoffmannswiesen, wo eine

Obstbaumallee und verschiedene Bienen Hotels angelegt worden sind. Wenig später treffen Sie links auf den Bahnhof in Bad Salzuflen. Nach Überquerung der Straße folgen Sie rechts dem Radweg der vor der Tankstelle links hoch führt. Die Hermannstraße führt Sie direkt zur Brüderstraße, auf der Sie ein kurzes Stück runter bis in die Fußgänger Zone der Kurstadt fahren müssen. Sie befinden sich nun am Schliepsteiner Tor mit den Gradierwerken und dem angrenzenden Kurpark, der zum entspannen und flanieren einlädt. Von der Bleichstraße treffen Sie rechts auf die Sebastian Kneipp Brücke, die Sie zur dritten Station führt, der Kaffeerösterei BO. Hier begrüßen Sie die Inhaber Oliver und Beate Langer mit frisch geröstetem Kaffee und weiteren selbst gemachten Leckereien.

Leicht holprig geht es auf der Wenkenstraße und der Turmstraße, vorbei am Katzenturm Richtung Stadtkirche. Hier genießen Sie den Blick auf eine kleine Parkanlage und die tiefer gelegene Innenstadt. Rechts führt die Von-Stauffenberg-Straße abwärts Richtung Hofbräuhaus in der Innenstadt. Von dort aus folgen Sie links der Riestestraße bis zum Wendehammer. Hier halten Sie sich rechts und fahren an der Wasserfuhr entlang bis zur Heldmannstraße auf der rechten Seite. Die Heldmannstraße führt Sie direkt zum Schloss Stietencron, wo Sie eine Pause im Schlosspark einlegen können oder das Schloss linker Hand passieren und an der Tankstelle links in die Lemgoer Straße biegen. Auf der Lemgoer Straße fahren Sie knapp 3 Kilometer bis Sie nach Gastrup kommen. Dort folgen Sie rechts einer kleinen Seitenstraße, die Sie unter der Ostwestfalenstraße auf einem kleinen Damm lang führt. Von dort aus fahren Sie geradeaus bis Sie nach Lieme kommen. Kurz vor der Dorfkirche fahren Sie rechts in den Weg „In der Ecke“, vorbei an der Kirche, gerade aus über das Gelände des Gemeindehauses auf einem kleinen Weg entlang des Nebenflusses der Bega.

Der Radweg rechts endet kurz vor Hörstmar an der Uferstraße. Der Uferstraße folgen Sie bis zum Bahnhof, gegenüber fahren Sie rechts in die Magdeburger Straße und anschließend geradeaus auf die Wittenbreite. Der Hörstmarscher Weg mündet im Heideweg und schließlich an der Heßloher Straße, die links nach Heiden führt. Nach einigen Metern gelangt man links über die Tresckowstraße zur Grundschule des Ortes und rechts über die Clausewitzstraße zum Ortskern. Die Marktstraße gegenüber führt zur ältesten Kirchenburganlage in Lippe. Das wunderschönen Areal rund um die Kirche zeichnet sich durch viele kleine Fachwerkhäuser aus, die damals zur Wallanlage gehörten und zur Verteidigung dienten. Am Törchen hinter der Kiche befindet sich außerdem die Gogerichtslinde, eine Tausendjährige Linde, die bis 1935 eine Plattform trug, die unter anderem zum Tanzen gedacht war. Über den Kantorweg und den Rotenbergweg fahren Sie zwischen Feldern und an einer Schafsherde, raus aus Heiden.

Am Ende des Feldwegs biegen Sie rechts auf die Bremker Straße und fahren bis zur nächsten Kreuzung, wo Sie links Richtung Jerxen Orbke fahren. Die Straße führt kurz vor die große Kreuzung zur Lageschen Straße. Dort queren Sie die Kreuzung und fahren links auf die Lagesche Straße und direkt rechts auf die Potsdamer Straße. Dort führt ein kleiner Weg bis zur Kreuzstraße. Am Spielplatz können Sie rechts abbiegen um zu Liebhart's Fachwerkdorf zu kommen und den Abend ausklingen zu lassen oder rechts und geradeaus am Park entlang, um zurück auf die Wittekindstraße zu kommen. Die Teichstraße links und die Arminstraße führen Sie gradewegs zurück zum Bahnhof.

## **Tour 2 Detmold – Dörentrup**

Die zweite Lipp e-Bike Tour führt von Detmold aus über Lage Heiden Richtung Lemgo, anschließend nach Dörentrup und über Donop zurück nach Detmold.

Die Tour startet wieder am Detmolder Bahnhof und führt zunächst über den Wall zur ersten Station in die Innenstadt, zur Bioland Bäckerei Naturkraft. Mit einer kleinen Stärkung im Gepäck geht es zurück Richtung Industriestraße. Über die Arminstraße gelangen Sie zum Park am Jahnplatz und vor dort aus zur großen Kreuzung an der Lageschen Straße. An der Kreuzung fahren Sie rechts und direkt wieder links auf die Niewaldstraße. An der nächsten Kreuzung biegen Sie rechts in die Bremker Straße und folgen nach ein paar hundert Metern links dem Landwirtschaftsweg Richtung Heiden.

Hier können Sie einen schönen Panoramablick über die Felder genießen und können in der Regel auch einige Schafe direkt am Weg sehen. In Heiden passieren Sie die Kirche und biegen rechts auf die Bentruper Straße. Nach wenigen Metern folgen Sie an der Gabelung links der wenig befahrenen Tropenhagener Straße. Wenn der kleine Berg in Tropenhagen überwunden ist, fahren Sie nach einigen Metern links in den Feldweg „Heidensche Trift“. Dem Weg folgen Sie über eine Brücke bis in eine Wohnsiedlung, wo Sie rechts in den Laubker Weg fahren. Dieser führt Sie geradeaus zur nächst größeren Straße „Detmolder Weg“. Von dort aus folgen Sie der Fahrradstraße Pahnsiek immer geradeaus bis zur Brücke vor der Lemgoer Innenstadt. Die Lemgoer Altstadt und die Terrassen an der Bega laden zum Flanieren ein.

Nach der Pause in Lemgo geht es weiter, am Eau-lé vorbei Richtung Schloss Brake. Hier führt links hinter dem Schloss ein kleiner Weg durchs Grüne, an der Bega und an den Bahnschienen entlang. Am Ende des Radweg, an der scharfen Rechtskurve führt gerade aus ein kleiner Weg am Feld entlang den Berg hoch. Oben angekommen, werden Sie mit einem schönen Ausblick über die Felder in Lemgo belohnt. An der nächsten Gabelung folgen Sie links dem Feld weg immer geradeaus bis Sie auf die T-Kreuzung an der Mittelstraße im Begatal treffen. Hier biegen Sie rechts ab und müssen einen kleinen Anstieg bewältigen. Nach wenigen hundert Metern fahren Sie die zweite Straße links in die Königsstraße und folgen dann dem Schotterweg abwärts Richtung Farmbeck. Unten angekommen kreuzen Sie die Farmbecker Straße, um auf den Radweg gegenüber zu gelangen und fahren bis zur Ampelkreuzung am Landgasthaus Begatal. Schräg gegenüber erwartet Sie die Stiftung Sanderhof mit einem umfangreichen Kaffee und-Tortenangebot und viel Platz zum Genießen und Entdecken für Groß und Klein. Hier erhalten Sie eine Kaffeespezialität nach Wahl mit einem Stück hausgemachter Torte.

Nach der Stärkung im Hofcafé geht es weiter Richtung Dörentrup-Humfeld. Hier befindet sich einer der ältesten Höfe im Lipperland – die Gutshof Brennerei Begatal. Die Brennerei befindet sich auf einem schönen Gelände mit vielen Bäumen und einem Teich. Der kleine Hofladen geradeaus hält eine Gin Spezialität und ein passendes Tonic Water aus eigener Herstellung für Sie bereit.

Anschließend verlassen Sie Dörentrup über die Landstraße „Untere Dorfstraße“ und biegen schließlich rechts ab auf die Bahnhofstraße Richtung Wendlinghausen. Die Straße hier ist nur wenig befahren und ist eben, sodass man die Abfahrt ins nächste Dorf hier ohne viel zu treten genießen kann. Sie folgen der Straße durch den kleinen Ort Betzen bis nach Wendlinghausen, wo Sie rechts den Garten von Schloss Wendlinghausen besichtigen können. Hier biegen Sie links ab zum Sievertsberg. Nehmen Sie hier Acht auf die Seifenkistenfahrer, die eventuell den Berg herunter kommen. Oben angekommen können Sie auf einer der Ruhebänke die vielfältige Landschaft

genießen bevor Sie rechts die etwas steinige Abfahrt runter Richtung Hagendonop nehmen. An der nächsten T-Kreuzung nehmen Sie die Abfahrt links auf die Straße „Hagendonop“ runter bis nach Donop. In einem Bogen führt der Weg links bis zur Ostwestfalenstraße. Sie müssen die Bundesstraße hier queren und fahren auf der wenig befahrenen Hauptstraße und der Dalborner Straße bis zu einem kleinen Waldstück, wo Sie rechts die leicht holprige Abfahrt Richtung Biesen nehmen. Dort queren Sie eine kleine Brücke über die Passade und folgen der Passadestraße bis Sie rechts auf die Bartruper Straße treffen. Nach einem kleinen Anstieg des Weges gelangen Sie auf der linken Seite über ein kleines Waldstück hoch zur Deponie Hellsiek. Hinter der Deponie führt rechts ein Weg zum Ortsteil Detmold Hohenwart. Sie kreuzen über eine große Brücke schließlich die Bartruper Straße und kommen rechts zum Flugplatz Detmold. Hier führt ein kleiner Naherholungsweg mit Schotter am Hangar entlang über die Hohe Straße Richtung Detmolder Innenstadt. Von dort aus folgen Sie der Behring Straße, um zurück zum Kronenplatz zu gelangen.